



Sarah Schweizer

Mitglied des Landtags von Baden-Württemberg  
Mitglied im Ausschuss für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

# Pressemitteilung

vom 10.12.2021

**Alb Fils Kliniken für die Verpflegung von Patienten und Beschäftigten mit regionalen Lebensmitteln ausgezeichnet**


## **Schmeck den Süden im Betriebsrestaurant „Eicherts“**


Regionalität und Saisonalität gewinnen auch in der Außer-Haus-Verpflegung zunehmend an Bedeutung. Viele Gemeinschaftsverpflegungseinrichtungen passen deshalb ihr Angebot an. So auch das Betriebsrestaurant „Eicherts“ der Alb Fils Kliniken, welches im Beisein von Landwirtschaftsminister Hauk im Rahmen der Landesinitiative „Schmeck den Süden“ für die Verpflegung von Patienten und Beschäftigten mit regionalen und hochwertigen Lebensmitteln ausgezeichnet wurde.

Mit einem bis drei Löwen kennzeichnen bereits seit 25 Jahren die Mitglieder der ‚Schmeck den Süden‘ - Gastronomen ihre Speisen, die sie ausschließlich mit regionalen Zutaten herstellen. Das Betriebsrestaurant der Alb Fils Kliniken wurde vor diesem Hintergrund mit einem Löwen, der Stufe 1 der Klassifizierung bei „Schmeck den Süden – Genuss außer Haus“ ausgezeichnet.


Die örtliche Abgeordnete und Berichterstatterin der CDU-Landtagsfraktion für Ernährung, Sarah Schweizer, freut sich über die Auszeichnung und lobt das Engagement der Klinik: „Nicht zuletzt seit der Corona-Pandemie entsteht ein zunehmendes Bewusstsein für regionale Lebensmittel. Denn mit dem Kauf regional erzeugter Lebensmittel und Speisen unterstützen wir nicht nur die Erzeuger bei uns vor Ort, sondern tragen auch zum Klima- und Umweltschutz bei. Es ist schön zu sehen, dass sich das bewährte Konzept „Schmeck den Süden“ auch zunehmend im Bereich der Gemeinschaftsverpflegung etabliert. Die Alb Fils Kliniken zeigen beispielhaft und eindrucksvoll, dass eine hochwertige und regionale Verpflegung auch in der Gemeinschaftsverpflegung möglich uns umsetzbar ist. Herzlichen Glückwunsch an das „Eicherts“ zu dieser tollen Auszeichnung!“


Sarah  Schweizer

 **Landtagsbüro**  
Haus der Abgeordneten  
Konrad-Adenauer-Str. 12  
70173 Stuttgart


 0711 2063-8291


 sarah.schweizer@cdu.landtag-bw.de


 **Büro Göppingen**  
Bahnhofsplatz 3  
73033 Göppingen

 0176 4167-6354

 sarah.schweizer@cdu.landtag-bw.de

 @SarahschweizerGoeppingen

 @Sarah\_Schwyz

 sarahschweizer.de

Auch die örtliche Abgeordnete der GRÜNEN, Ayla Cataltepe, freut sich ebenfalls über die Auszeichnung. "Die Auszeichnung lobt zum einen das Restaurant samt Köchinnen und Köchen und zum anderen auch die Lebensmittel aus unserer Region. Das ist doppelter Grund zur Freude! Der Preis zeigt gleichzeitig, dass regionale Kost nicht nur gesund, gut für Umwelt sowie Klima ist, sondern vor allem schmeckt. Auf der Verleihung durfte ich diese Qualität kosten und kann versichern: Die Auszeichnung ist mehr als verdient. Herzlichen Glückwunsch!"

## Hintergrund:

Schmeck den Süden – Genuss außer Haus ist ein gemeinschaftliches Projekt von der DEHOGA Tourismus Baden-Württemberg GmbH und der MBW Marketinggesellschaft mbH (MBW), gefördert durch das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz (MLR).

In dem Programm steht die verbindliche Verwendung von nachvollziehbaren regionalen Produkten im Vordergrund, die vor allem bei Fleisch und Fleischerzeugnissen gemäß den Qualitätsprogrammen des Landes (Biozeichen Baden-Württemberg und Qualitätszeichen Baden-Württemberg) erzeugt wurden. Das Konzept ermöglicht eine modulare und schrittweise Umsetzung. Es können sowohl einzelne Komponenten als auch Aktionsgerichte aus regionalen bzw. bioregionalen Zutaten sein. Je nachdem wie viele Komponenten und Aktionsgerichte pro Woche angeboten werden, wird der Betrieb mit einem oder zwei ‚Löwen‘ ausgezeichnet. Die teilnehmenden Betriebe der Gemeinschaftsverpflegung werden jährlich neutral kontrolliert. Die Anzahl der teilnehmenden Betriebe der Gemeinschaftsverpflegung hat sich von 2019 mit 20 Betrieben auf 45 Betriebe im Jahr 2020 mehr als verdoppelt. Aktuell nehmen 61 Betriebe der Gemeinschaftsverpflegung teil (Stand Dezember 2021).